

Kassel, 4. Oktober 2012

Niederschrift
über die **16. öffentliche Sitzung**
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
am Mittwoch, 12. September 2012, 16:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder

Petra Friedrich, Vorsitzende, SPD
Gernot Rönz, 1. stellvertretender Vorsitzender, B90/Grüne
Anke Bergmann, Mitglied, SPD
Uwe Frankenberger MdL, Mitglied, SPD
Christian Geselle, Mitglied, SPD
Hermann Hartig, Mitglied, SPD
Stefan Kurt Markl, Mitglied, SPD (Vertretung für Wolfgang Decker MdL)
Dirk Döhne, Mitglied, B90/Grüne
Thomas Koch, Mitglied, B90/Grüne
Anja Lipschik, Mitglied, B90/Grüne
Karl Schöberl, Mitglied, B90/Grüne
Bernd-Peter Doose, Mitglied, CDU (Vertretung für Georg Lewandowski)
Dominique Kalb, Mitglied, CDU
Birgit Trinczek, Mitglied, CDU
Dr. Norbert Wett, Mitglied, CDU
Kai Boeddinghaus, Mitglied, Kasseler Linke
Jörg-Peter Bayer, Mitglied, Piraten
Frank Oberbrunner, Mitglied, FDP

Teilnehmer mit beratender Stimme

Bernd Wolfgang Häfner, Stadtverordneter, Freie Wähler

Magistrat

Bertram Hilgen, Oberbürgermeister, SPD
Jürgen Kaiser, Bürgermeister, SPD
Dr. Jürgen Barthel, Stadtkämmerer, SPD
Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne

Schriftführung

Edith Schneider, Büro der Stadtverordnetenversammlung
Cenk Yildiz, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Rolf Hedderich, Kämmerei und Steuern
Jürgen Doll, Kämmerei und Steuern
Stefan Rios, Kämmerei und Steuern
Frank Unverhau, Kämmerei und Steuern
Marco Butterweck, Kämmerei und Steuern
Bianca Meyer-Leistikow, Kämmerei und Steuern
Kornelia Nolte, Kämmerei und Steuern
Timo Vogt, Kämmerei und Steuern
Felix Busch, Kämmerei und Steuern
Ruth Müller, Kämmerei und Steuern
Doris Behle, Kämmerei und Steuern

Axel Heiser, Ordnungsamt
Stephan Hupe, Ordnungsamt
Gregor Kirchner, Ordnungsamt
Dorothee Rhiemeier, Kulturamt
Carola Metz, Kulturamt
Dr. Joachim Benedix, Personal- und Organisationsamt
Jürgen Wittig, Person- und Organisationsamt
Stefanie Herzog, Haupt- und Bürgeramt
Gabriela Meyer, Haupt- und Bürgeramt
Gabriele Steinbach, Schulverwaltungsamt
Ulrike Lecke, Schulverwaltungsamt
Bernd Ziegler, Jugendamt
Bernd Lambrecht, Jugendamt
Dr. George von Soest, Jugendamt
Marie-Luise Ros, Sozialamt
Michael Hahn, Sozialamt
Gerhard Griesing, Sportamt
Silvia Pönisch, Sportamt
Andreas Peters, Umwelt- und Gartenamt
Wiho Wessel, Vermessung und Geoinformation
Norbert Schmitz, Feuerwehr
Ute Meister, Feuerwehr
Heike Brückner, Feuerwehr
Hans-Joachim Neukäter, Hochbau und Gebäudebewirtschaftung
Anita Bodenbach, Bauverwaltungsamt
Bernd Otremba, Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
Ingrid Steinbach, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt
Heiko Lehmkuhl, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt
Herbert Gröbner, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt
Uwe Bischoff, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt
Ina Kolter, Gesundheitsamt Region Kassel

Tagesordnung:

1. Wahl der 2. stellvertretenden Vorsitzenden bzw. des 2. stellvertretenden Vorsitzenden
2. Wahl eines Schriftführers
3. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2013 101.17.550
sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2016 und
Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016

Vorsitzende Friedrich eröffnet die mit der Einladung vom 5. September 2012 ordnungsgemäß einberufene 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

1. Wahl der 2. stellvertretenden Vorsitzenden bzw. des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass Stadtverordneter Wett, CDU-Fraktion, mit Schreiben vom 3. September 2012 Stadtverordneten Doose anstelle von Herrn Dr. Maik Behschad zur Wahl zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden vorschlägt.

Wahlvorschlag der CDU-Fraktion:

Stadtverordneter Bernd-Peter Doose

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Somit ist Stadtverordneter Bernd-Peter Doose zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2. Wahl eines Schriftführers

Vorsitzende Friedrich schlägt Herrn Cenk Yildiz, Büro der Stadtverordnetenversammlung zum Schriftführer des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen vor.

Wahlvorschlag:

Herr Cenk Yildiz

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Somit ist Herr Cenk Yildiz zum Schriftführer des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

3. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2013 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2016 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016

Vorlage des Magistrats
- 101.17.550 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2013 vom 27.08.2012
 - b) das Investitionsprogramm (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2013 – 2016
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2012 bis 2016 nach dem Stand vom 27.08.2012 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.

5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet.“

Vorsitzende Friedrich gibt die weiteren Termine zur Beratung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2013 bekannt:

Do., 15.11.2012 - Ende der Abgabefrist für die Änderungsanträge der Fraktionen bzw. Fraktionslosen und des Jugendhilfeausschusses

Mi., 21.11.2012, 17:00 Uhr - Arbeitsgruppe Stellenplan

Mi., 28.11.2012, 16:00 Uhr - Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, 2. Lesung

Mo., 10.12.201 - Stadtverordnetenversammlung, Verabschiedung des Haushaltsplanentwurfes 2013.

Der Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2013 wird in der 1. Lesung beraten.

Vorsitzende Friedrich ruft den Entwurf des Haushaltsplanes 2013 zur Beratung auf. Die Vertreter/in des Magistrats und der Ämter der Stadt Kassel beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder zum Entwurf des Haushaltsplanes 2013.

Vorbericht

Seite 49, 2.2.2 Personalaufwendungen – Stellenplan

Oberbürgermeister Hilgen sagt die schriftliche Beantwortung der Frage nach den Gründen im Einzelnen zu den vorübergehenden Stellenbesetzungen zur Niederschrift zu.

Seite 60, 2.2.5 Aufwendungen in der Gebäudewirtschaft – Wertunterhalt/Gebäudeunterhaltung

Stadtbaurat Nolda sagt die schriftliche Beantwortung der Frage von Stadtverordneten Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke, nach der Konkretisierung des Investitionsnachholbedarfs von 60 Mio. bis 80 Mio. Euro bei städtischen Gebäuden zu.

Teilergebnishaushalt

Seite 119, Teilergebnishaushalt Dezernat I

Sachkonto 68601010, Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit

Auf Nachfrage von Stadtverordneten Dr. Wett, CDU-Fraktion, sagt Oberbürgermeister Hilgen eine Auflistung der Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit insgesamt und insbes. für den Hessentag zur Niederschrift zu.

Seite 171, Teilergebnishaushalt 30001 Rechtsamt

Sachkonto 68100000, Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnliche Einrichtungen

Stadtkämmerer Dr. Barthel sagt die schriftliche Beantwortung der Frage von Stadtverordneten Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke, warum sich der Haushaltsansatz für Fachliteratur pp. von 2011 auf 2012 um 45.000 € gesteigert hat, zu.

Seite 308 Teilergebnishaushalt Dezernat V

Sachkonto 61612000, Unterhaltung von Grünanlagen

Herr Peters, Umwelt- und Gartenamt, sagt eine schriftliche Darstellung des Gesamtaufwandes der Mittel zur Unterhaltung von Grünanlagen verteilt nach Dezernaten, Kostenträgern, Kostenstellen pp. zur Information zu.

Investitionsplan

Seite 495, Straßenverkehrsamt

Stadtverordneter Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke, bittet um Mitteilung des Ergebnisses und der Jahreszahl der Erhebung bezüglich des Investitions- bzw. Sanierungsnachhofbedarfs im Bereich Straßen. Stadtbaurat Nolda sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Seite 519 bis 543, Schulen, bauliche Verbesserungen

Nach Aussage von Stadtbaurat Nolda, dass einige kleine Projekte geschoben werden müssen, stellt Stadtverordneter Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke, die folgende Nachfrage:

Welche Maßnahmen können durch die Verringerung von Ansätzen bzw. durch das Schieben von Projekten für die folgenden Schulen nicht realisiert werden:

- Schule am Jungfernkopf
- Grundschule Waldau
- Goethegymnasium
- Walter-Hecker-Schule

Stadtbaurat Nolda sagt eine Aufstellung zu.

Seite 552, Brüder-Grimm-Museum, Sanierung

Auf Wunsch von Stadtverordneten Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke, sagt Oberbürgermeister Hilgen eine Übersicht der Gesamtfinanzierung der Brüder-Grimm-Welt zu.

Ende der Sitzung: 20:07 Uhr

Petra Friedrich
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer

- 11 -

Kassel, 13. September 2012
Herr Wittig/
☎ 7023



An



- 16 -

über

- 1 -

Frage zum Vorbericht in der 1. Lesung des Haushaltes 2013 am 12. September 2012

Frage des Stadtverordneten Böddinghaus zum Vorbericht S. 49:

Aus welchen Gründen sind Stellen im Umfang von ca. 49 Vollzeitsperren gesperrt?

Antwort:

Mit Stichtag 15. Juni 2012 waren Stellenanteile im Umfang von 48,73 Stellen für eine Besetzung gesperrt. Mit Ausnahme des letzten Punktes in der folgenden Aufzählung handelt es sich durchweg um geringe Stellenanteile, die nicht dazu führen, dass komplette Stellen im Stellenplan entfallen können.

Im Wesentlichen lagen folgende Gründe vor:

- 14,54 Stellen waren gesperrt zur Kompensation vorübergehender Maßnahmen, wie beispielsweise der befristete Einsatz von Honorarkräften, Stundenaufstockungen von Mitarbeiter/innen in Teilzeit oder zeitlich befristetes Zusatzpersonal für einmalige Aufgaben.
- 7,31 Stellen waren als Folge von Aufgabenprüfungen gesperrt (z. Teil aus dem Projekt „Minus 90“, aber auch aus früheren Konsolidierungsmaßnahmen).
- 6,35 Stellen waren gesperrt, weil bei der erstmaligen Einrichtung im Stellenplan von vornherein klar war, dass die Stelle nicht in vollem Umfang benötigt wird. Da aber nur ganze Stellen eingerichtet werden können, wurden für die nicht benötigten Stellenanteile Sperrvermerke angebracht.
- 3,75 Stellen sind als Folge der Arbeitszeiterhöhung für die Beamten gesperrt.
- 3 Stellen sind als Kompensation für Ausnahmen von Sperrfristen bei Wiederbesetzungen gesperrt. Hier haben Fachämter Sperren an Stellen angeboten, um im Gegenzug eine frei gewordene Stelle ohne Einhaltung von Sperrfristen schnell wieder besetzen zu können.
- 4 Stellen sind gesperrt, da sie nach Auflösung des Wohnungsamtes entfallen sollen. Der Wegfall der Stellen ist für den Stellenplan 2013 bereits vorgesehen.

Die restlichen 9,78 gesperrten Stellenanteile haben viele verschiedenen Ursachen wie beispielsweise die teilweise Verlagerung von Aufgaben in andere Ämter oder Reduzierung des Personaleinsatzes wegen erhöhter Unterstützung durch Datenverarbeitung.

Dr. Joachim Benedix



ID-Nr.: 405504

Übersicht nach Ämtern: Öffentlichkeitsarbeit

Amt	RE2011	Ansatz2012	Ansatz2013	Begründung
Haupt- und Bürgeramt	78.415,02	385.200,00	7.653.800,00	Hessentag
Personal- und Organisationsamt	2.395,82	6.000,00	6.000,00	
Revisionsamt				
Büro der Stadtverordnetenversammlung				
Kämmerei und Steuern				
Liegenschaftsamt	6.979,01	3.000,00	3.000,00	
Rechtsamt				
Ordnungsamt				
Feuerwehr	3.836,38	4.500,00	4.500,00	
Schulverwaltungsamt	1.483,72	9.640,00	2.810,00	
Kulturamt	112.325,78	123.230,00	132.180,00	
Sozialamt	9.090,26	19.900,00	69.900,00	Werbung für B&T
Jugendamt	32.830,78	41.850,00	36.850,00	
Auguste-Förster		520,00	520,00	
Sportamt				
Gesundheitsamt	27.038,09	47.490,00	47.490,00	
Jobcenter Stadt Kassel	2.669,17			
Bauverwaltungsamt		30.100,00	33.000,00	
Vermessung und Geoinformation				
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz	136,00	7.500,00	6.000,00	
Hochbau und Gebäudebewirtschaftung				
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	2.835,12	8.000,00	8.000,00	
Umwelt- und Gartenamt	76.287,26		15.000,00	Klimakonzept in 2011
Magistrat	56.049,29	120.000,00	100.000,00	Stadtjubiläum, Sport- und Städtepartnerschaften
Personalrat				
Frauenbüro	2.870,37	5.300,00	5.300,00	
Stadtverordnetenversammlung				
Allg. Finanzwirtschaft				
Summe	415.242,07	812.230,00	8.124.350,00	

aufgestellt: Stefan Rios, Amt Kämmerei und Steuern



Wirtschaftsplan Hessentag

Aufwendungen für Hessentag	10.933.200
Erlöse	5.933.200
Belastung für Stadt Kassel in 2013	5.000.000

Im Einzelnen "AUSGABEN"

Sonst. Materialaufwand 608 010 001 62.000

Funk, EDV
Zutrittsberechtigungen

Aufwandsentschädigung und sonst Fremdleistung 613 010 000 4.062.200

Personalkosten
Sitzungen mit Vereinen, Dritten etc.
Infrastruktur (Toilettencontainer, Reinigung, Abfall, Renaturierung, Brücke, Container)
Sicherheit, Ordnung, Verkehrslenkung (Sanitätsdienst, Security, Beschilderung, ÖPNV, Brandsicherheit, Kampfmittelräumdienst etc.)

Reisekosten 685 000 000 9.000

Aufwendungen Öffentlichkeitsarbeit 686 010 100 6.800.000

Veranstaltungen (Kinderland, Trachtenland, Bistros...), Klima- und Umweltbewusster Hessentag, Künstlertagen, Gema, Versicherungen, Bühnen, Auestadion, Programmheft.
Ehrenamt; Sport, Helfer

Ausgaben: 10.933.200

Im Einzelnen "EINNAHMEN" 530 300 000

Ticketing, Catering, Hessentagsstraße, Merchandising
Zuschuss Land nicht investiv
Kartenverkäufe
Vorsteuer, Sponsoring

Einnahmen: 5.933.200

Saldo: 5.000.000

**Sitzung Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am 12. September 2012
Erste Lesung Haushalt 2013**

Die im Rahmen der Beratung des Haushalts gestellten Nachfragen werden nachfolgend beantwortet:

Seite 60:

Frage von Herrn Stadtverordneten Böddinghaus zur Konkretisierung des Sanierungsstaus von Gebäuden in Höhe von 60 - 80 Mio. €.

Antwort:

= 11,3 Mio. €

Der Sanierungsstau bei städtischen Gebäuden, der mit der 10. Fortschreibung des Gebäudesanierungsprogramms auf Basis 2011 mit ~~41,9~~ Mio. € beziffert wurde, beinhaltet ganzheitliche Sanierungsmaßnahmen mit energetischer Anpassung der Gebäudetechnik und Gebäudehülle an neueste Standards und Richtlinien, Brandschutz und Sicherheitstechnik sowie substanzielle Ertüchtigung der Gebäude. Diese Kosten sind investiv, da sie in der Regel wertverbessernd und Nutzungsdauer verlängernd sind.

Mit den Mitteln der Bauunterhaltung (Ergebnishaushalt) sollen substanzerhaltende Maßnahmen, Renovierungen und kleinere funktionale Anpassungen durchgeführt werden. Aufgrund der seit Jahren ungenügenden Ausstattung mit Bauunterhaltungsmitteln sind lediglich Notmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebs realisierbar. Die im Rahmen der Bauunterhaltung unterlassenen Maßnahmen führen irgendwann zur Beschleunigung des Werteverzehrs und bauen damit zusätzlich einen Sanierungsstau auf. Bei einem Defizit an BU-Mitteln mit rund 2,0 bis ~~2,9~~ Mio. € pro Jahr errechnet sich innerhalb von mehr als 20 Jahren (Laufzeit des Sanierungsprogramms) einschließlich Index ein Betrag von 60 bis 80 Mio. € für unterlassene Bauunterhaltung.

= 3,0 Mio €

Das „Sparen“ an Bauunterhaltung erhöht die Defizite der Zukunft.

Seite 519 - 543:

Frage von Herrn Stadtverordneten Böddinghaus, welche Maßnahmen werden aufgrund der Reduzierung der Ansätze nicht realisiert:

- Goethegymnasium 1
50.000 € für feuerhemmende Türen - geschoben nach 2014.
- Goethegymnasium 2
350.000 € für Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen - werden geschoben und erfolgen dann im Rahmen der Sanierung des Südwestgebäudes.
- Schule am Jungfernkopf
50.000 € für die Fluchtwegesicherung der Turnhalle werden nach 2014 geschoben.
- Walter-Hecker-Schule
60.000 € als 2. Bauabschnitt der Brandmeldeanlage werden nach 2014 geschoben.
- Schule Waldau
77.000 € Sicherheitsbeleuchtung in 2014.
20.500 € für Fensterteilerneuerungen nach 2016 geschoben.

Seite 587:

Vermessung und Geoinformation „Zugänge ähnliche Rechte und Werte“: Ansatz 2013 = 63.000,00 €

Antwort:

Die diesbezüglichen Mittel werden für die Aktualisierung des städtischen Geografischen Informationssystems (GIS) und der großmaßstäbigen Stadtkarten verwandt (Datenerwerb, Auswertungen, Datenmigration etc.).

Stadtkarten und Geodatenbanken erfordern kurze Fortführungszyklen, um die Aktualität der Geodatengrundlagen für Planungsprozesse und für die Verwendung in den städtischen Arbeitsprozessen zu gewährleisten. Zudem sind die Geodaten permanent den sich verändernden Standards anzupassen.

Entsprechend der Definition zum Verwaltungskontenrahmen ist der städtische Geodatenbestand ein „ähnlicher Wert“, der unter der Bedingung des entgeltlichen Erwerbs ein aktualisierungspflichtiger Vermögensgegenstand ist.

Seite 308:

Bitte um Zusammenstellung bzw. Auflistung der Kosten für die Unterhaltung der Grünanlagen, Aufteilung der Flächen.

Antwort:

Siehe beigefügte Anlage.

Seite 495:

Frage zur Straßenbewertung:

Antwort:

Der Nutzungswert der Straßen wurde bei der Zustandserfassung im Rahmen der Einführung der Doppik im Jahre 2006 mit ca. 438 Mio. € ermittelt. das Neuanlagevermögen liegt bei ca. 1 Mrd. €.

Zur Zeit wird eine Neubewertung des Straßenzustandes durchgeführt, welche Ende des Jahres zur Verfügung steht.


Christof Nolda
Stadtbaurat
Anlage

Anlage an Schr. II v. S. u. 2012
-VI- / -67-
Seite 308

Darstellung der Gesamtaufwendungen zur Unterhaltung Grünanlagen im Haushaltsplanentwurf 2013

Sachkonto	Kontoname :	Amt:	Kostenstelle:	Kostenstellenname:	Ansatz:
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	32 = Ordnungsamt	32000302	Kfz- Zulassungsstelle Ölmühlenweg	2.360,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	37 = Feuerwehr	37000101	Gefahrenabwehr	1.500,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40 = Schulverwaltungsamt	40000101	Schule am Heideweg	5.700,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000102	Schule am Lindenberg	6.590,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000103	Schule Am Wall	2.250,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000104	Schule Am Warteberg	5.880,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000105	Auefeldschule	6.690,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000106	Schule Bossental	3.370,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000107	Schule Brückenhof/Nordhausen	3.480,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000108	Carl- Anton- Henschel- Schule	3.260,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000109	Dorothea- Viehmann- Schule	2.420,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000110	Schule Eichwäldchen	3.280,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000111	Ernst- Leinius- Schule	11.740,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000112	Fridtjof- Nansen- Schule	6.810,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000113	Grundschule Wolfsanger/Hasenhecke	80,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000114	Herkuleschule	180,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000115	Hupfeldschule	7.460,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000116	Schule Jungfernkopf	6.880,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000117	Schule Königstor	2.750,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000118	Losseschule	2.630,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000119	Schule Kirchditmold	6.480,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000120	Schule Schenkelsberg	7.580,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000121	Unterneustädter Schule	7.360,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000122	Schule Waldau	6.310,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000123	Grundschule Harleshausen	4.680,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000124	Fasanhofschule	3.070,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000125	Friedrich- Wöhler- Schule	2.360,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000126	Valentin- Traudt- Schule	6.140,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		40000127	Luisenschule	5.740,00

Darstellung der Gesamtaufwendungen zur Unterhaltung Grünanlagen im Haushaltsplanentwurf 2013

-VI- / -67-

616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000128	Albert- Schweizer- Schule	2.660,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000203	Goethe- Gymnasium Kassel	5.740,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000204	Wilhelmsgymnasium	5.990,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000206	Jacob- Grimm- Schule	6.030,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000207	Carl- Schomburg- Schule	4.390,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000302	Georg- August- Zinn Schule	11.940,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000303	Schule Hegelsberg	3.490,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000304	Heinrich- Schütz- Schule	7.890,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000305	Joseph- von- Eichendorff- Schule	4.180,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000306	Johann- Amos- Comenius- Schule	7.310,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000401	Reformschule	2.050,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000402	Offene Schule Waldau	4.810,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000501	GESPERRT Agathofschule	2.420,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000503	Osterholzschule	3.820,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000504	Mönchebergsschule	5.820,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000505	Pestalozzischule	4.490,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000506	Alexander- Schmorell- Schule	5.020,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000507	August- Fricke- Schule	4.990,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000508	Wilhelm- Lückert- Schule	3.380,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000601	Elisabeth- Knipping- Schule	60,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000602	Friedrich- List- Schule	160,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000603	Martin- Luther- King Schule	2.310,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000604	Max- Eyth- Schule	3.030,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000605	Oskar- von- Miller- Schule	3.320,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000606	Paul- Julius- von- Reuter- Schule	3.880,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000607	Walter- Hecker- Schule	3.810,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000703	Schulverkehrsgarten	3.690,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	40000801	Schulbezogene Leistungen	140,00
			Zwischensumme 40:	247.990,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	41000720	Phillipp- Scheidemann- Haus	1.750,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	41000722	Olof- Palme- Haus	250,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	41000724	Bürgerhaus Waldau	1220,00

41 = Kulturamt

Darstellung der Gesamtaufwendungen zur Unterhaltung Grünanlagen im Haushaltsplanentwurf 2013

-VI- / -67-

616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		41000725	Elisabeth- Selbert- Haus	140,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		41000730	Bürgerhaus Altenbauner Str.	800,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		41000804	Zweigstelle IV Fr.- Naum.- Str.	140,00
				Zwischensumme 41:	4.300,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	50 = Sozialamt	50000801	Soziale Betreuung institutionell	650,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51 = Jugendamt	51000001	Förderung von Kindern in Tageseinrichtung	3.610,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000102	Kita Harleshausen I	1.360,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000103	Kita Rothenditmolde	3.810,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000105	Kita Hermann- Haarmann- Haus	3.510,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000106	Kita Bettenhausen	3.880,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000107	Kita Niederzwehren	2.800,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000108	Kita Oberzwehren	3.890,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000109	Nordhausen	1.370,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000110	Kita Phillipinenhof	4.320,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000111	Kita Sara- Nußbaum- Haus	2.680,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000112	Kita Lindenberg	5.940,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000113	Kita Waldau I	3.040,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000114	Kita Mattenberg	3.410,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000115	Kita Kirchditmolde	5.570,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000116	Kita Brückenhof	3.860,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000117	Kita Waldau II	1.420,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000118	Kita Struthbachweg I	3.390,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000119	Kita Harleshausen II	4.760,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000120	Kita Forstbachweg	3.120,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000121	Kita Bossental	1.250,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000122	Kita Jungfernkopf	3.160,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000123	Kita Brasselsberg	3.110,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000124	Kita Eichwald	2.650,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000125	Kita Fasanenhof	3.620,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000126	Kita Menzelstraße	3.170,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen		51000127	Kita Ahnabreite	3.780,00

Darstellung der Gesamtaufwendungen zur Unterhaltung Grünanlagen im Haushaltsplanentwurf 2013

-VI- / -67-

616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000129	Kita Wolfhager Straße	3.050,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000131	Kita Zierenberger Straße	3.120,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000133	Kita Landaustraße	3.350,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000216	Jugendherberge	3.350,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000220	Förderung von Jugendarbeit fr. Träger	3.470,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000222	Koordination OST	5.270,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	51000223	Koordination SÜD	6.990,00
			Zwischensumme 51:	115.080,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	52000101	Bereit./Betrieb v. Turn- u. Sporthallen	10.000,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	66000104	Parkplätze gebührenfrei	9.560,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	66000105	Parkplätze gebührenpflichtig	6.500,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlagen	66000110	Unterhaltung und Instandsetzung von Stral	472.060,00
			Zwischensumme 66:	488.120,00
616120000	Unterhaltung der Grünanlage	67000401	Unterhaltung von Grün- und Freizeitfläche	580.000,00
616510000	Ortsbeiratsmittel	67000401	Unterhaltung von Grün- und Freizeitfläche	109.840,00
			Zwischensumme 67:	689.840,00

Summe Dezernat I	4.300,00
Summe Dezernat II	650,00
Summe Dezernat III	13.860,00
Summe Dezernat V	363.070,00
Summe Dezernat VI	1.177.960,00
Gesamtsumme alle Dezernate 2013	1.559.840,00
Gesamtsumme alle Dezernate 2012	1.629.020,00

- IG -

17.10.2012
Herr Koch
Referent
☎ 1242



Über - I -

22/10
f

An

- 16 -

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen; Sitzung am, 12. September 2012

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Seite 552, Brüder-Grimm-Museum, Sanierung

Als Anlage übersenden wir die von Herrn Oberbürgermeister Hilgen zugesagte Antwort zu den o. a. Fragen.

Koch

Gewerk	Summe	Zahlungen 2011	Reste 2011	2012	VE 2012 für 2013 und 2014	2013	2014
1 Baukosten und Einrichtung	19.200.000 €	1.281.222 €	5.918.778 €	3.400.000 €	8.100.000 €	6.800.000 €	1.800.000 €
2 Kostenanpassung (genehmigter Rahmen RP Museumslandschaft)	390.000 €						390.000 €
3 Refinanzierung üpl-BelleVue	800.000 €			800.000 €			
4 Summe Kosten	20.390.000 €	1.281.222 €	5.918.778 €	4.200.000 €	8.100.000 €	6.800.000 €	2.190.000 €
5 Drittmittel und Hesseitag	-2.750.000 €			-250.000 €		-2.000.000 €	-500.000 €
6 EFRE	-6.000.000 €		-3.625.000 €	-575.000 €		-1.000.000 €	-800.000 €
7 Summe Einnahmen	-8.750.000 €	0 €	-3.625.000 €	-825.000 €	0 €	-3.000.000 €	-1.300.000 €
8 Eigenmittel	11.640.000 €	1.281.222 €	2.293.778 €	3.375.000 €	8.100.000 €	3.800.000 €	890.000 €

- 30 -
30.06.05

Kassel, 19. Oktober 2012/Ap.
Frau Becker
☎ 30 09

An

- 16 -
=====



Offene Fragen 2. Lesung Haushalt 2013
Seite 171: Teilergebnis Haushalt 30001 Rechtsamt

Die Frage wurde von -20- beantwortet.
Den Antworttext fügen wir zur Kenntnisnahme bei.

Im Auftrag

Becker

Anlage

Antwort zur Frage im FiWiGru vom 12.09.2012

Haushaltsplan für das Jahr 2013, Seite 171

Auf dieser Seite ist der Teilhaushalt 30001 abgebildet. Das hier dargestellte Rechnungsergebnis des Jahres 2011 bezieht lediglich Buchungen mit ein, die auf Hauptkostenstellen gebucht wurden.

Da es im Rechtsamt gängige Praxis ist, die Vorkostenstelle 300 00 064 (Literatur und Medien) zu bedienen wird der Großteil der im Jahr 2011 verausgabten Mittel nur auf Amtshaushaltsebene dargestellt. Siehe hierzu Seite 169. Dort sind sämtliche Buchungen aufgeführt.

Das Rechnungsergebnis des Jahres 2011 beläuft sich auf 44.124,44 € (Bei einem Ansatz für das Jahr 2011 von 44.230,00 €).

Davon entfallen 42.748,69 € auf die Vorkostenstelle 300 00 064 und lediglich 1.375,75 € auf die Hauptkostenstelle 300 00 601 (Schiedspersonen).